

Die Bombardierung von Schaffhausen durch ungefähr 30 amerikanische Flugzeuge

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **34 (1944)**

Heft 15

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-638472>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

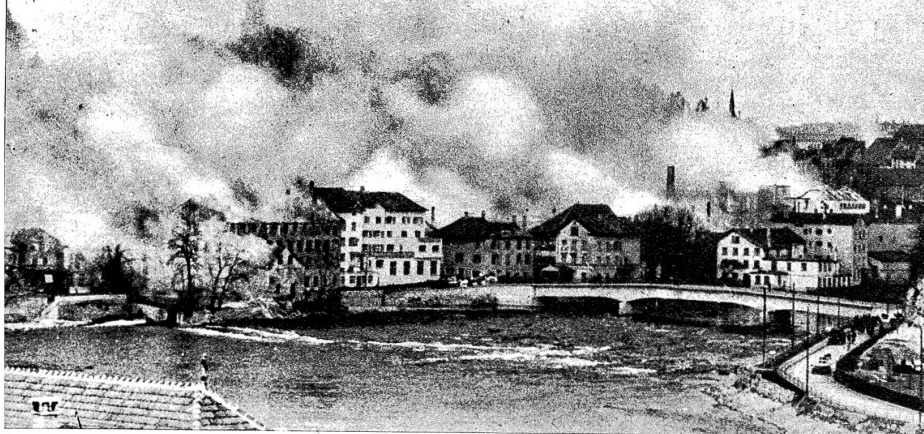
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Bombardierung von Schaffhausen

durch ungefähr 30 amerikanische Flugzeuge



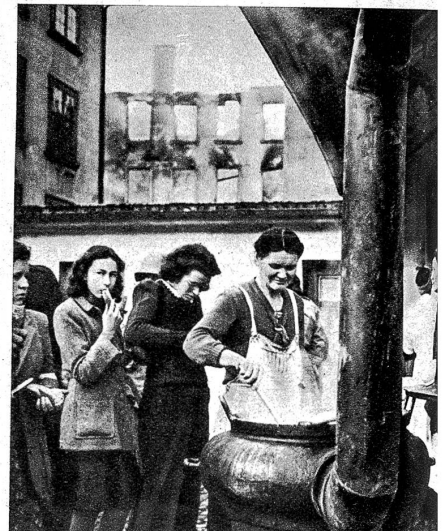
Ganze Stadtteile wurden verwüstet, 46 Verletzte und 35 Todesopfer sind zu beklagen. Unser Bild zeigt Schaffhausen kurz nach der Bombardierung von der Neuhauser Seite.
Zens.-Nr. VI S 14733

Links: In aller Eile wird nach Opfern unter den eingestürzten Häusern in den Trümmern gefahndet. Alles hilft mit!
VI S 14747

Links unten: Zahlreiche Personen wurden verletzt. Viele von ihnen erlitten, wie diese beiden Frauen hier, Brandwunden und erhielten von den Organen der Sanität die erste Hilfe.
(Ph. P. VI Br. 14795)

Rechts oben: Die Brisanzbomben legten ganze Häusergruppen nieder und zerrissen weitere durch die Luftdruckwirkung. Unser Bild zeigt, wie an der Mühlenstrasse eine junge Frau nach ihren Habseligkeiten fahndet.
VI Br. 14728

Rechts: Unmittelbar nach dem schweren Angriff begann die Kriegsfürsorge zu funktionieren und überall wurden provisorische Verpflegungsstellen errichtet für die Geschädigten und die Hilfsmannschaften. (Ph. P. VI S 14801)



Rechts: Unter den schwer beschädigten Gebäuden wird auch die Lederwarenfabrik Fablützel am Rhein gemeldet. VI S 14752

